

Protokoll zur Sitzung des Fachschaftskollektivs Chemie am 11. August 2020

Sitzungsbeginn: 19:00

Sitzungsende: 20:47

Protokoll: Ernst

Anwesende: Ernst, Lukas, Nina, Lena, Florian, Eveline, Anna-Lena, Renè (Gast), Lenka, Fabi, Simon, Franci

TOP 0

Redeleitung

- Simon

Fachschaftsdienst

- Dienstag, 18. August 2020: Lukas, Florian

Kommentare und Stänkereien

- Eveline berichtet von den TMC Tests, Herabsenken der Bestehensgrenze und man darf jeden Teil nochmal schreiben

Berichte

- Simon berichtet aus der EPG: es war recht produktiv, Herr Kögerler kam zu spät; Frau Niggemann, Herr Liauw und Frau Ooppel von dem Plan angetan; Einführen von Profillinien mit 4 Vorlesungen, die in zwei Doppelklausuren geprüft werden (der Plan soll noch genauer ausgearbeitet werden, mit Einbeziehung von COS und MES); der Vortrag von uns ist aufgrund der Packung mit 3 Klausuren nicht darstellbar
- Simon berichtet aus dem PA
- BK Nachfolge Blümich lief gut

Post und Protokolle

- Plakat von Welcome Week wurde ausgehangen
- Protokoll vom 4.08.2020: mit Änderungen mit (12/0/0) angenommen
- Lehramts-KeXe: Werbung von LBZ/Lehramts-KeXe, Lehramtler einwerben: Angenommen, wir schreiben einen kurzen Text (Helene und Anna-Lena)
- Fortbildungsseminar von btS: Werbung machen, mit den Plattformen wird ausgewürfelt
- Besetzung der hochschulweiten Gremien: Wer möchte kann sich auf die Liste eintragen

Finanzen

- Schränke: Lukas ist für das Angebot Nummer 2 für 1200 €, da die Einschubregister nicht benötigt werden und dieser den größten Innenraum besitzt: Nummer 2 intern positiv aufgefasst; Franci frag beim AStA nach, ob vor dem VV-Beschluss schon ein Antrag gestellt werden kann

To-Do und Aufgaben

- Fabi ist mit Inga bzgl. der DWI-Mail in Rücksprache
- Gespräch mit Herr Patureau: als TOP

- Email an Anja Zierhut, dass sie in der Erinnerung an die Erstis diese noch darauf hinweist, dass das Studium Präsenz erfordert, sie sollten sich eine Wohnung suchen. Lena schreibt die Email
- Email an Klöss mit einer Liste von falsch dargestellten freien chemischen Wahlpflichtfächern im Master; Fabi hat eine Liste vorgeschrieben

Public Service Announcement

- Essen hat Interesse an einer digitalen LaFaTa, aber derzeit noch andere Probleme
- Herr Stahl ist seit längerem krank
- Fritz-Kola ausspülen, wenn man die zurückstellt

Wanderpokal

- Hat sich niemand verdient

TOP 1: VV

- Nach Beschluss des Durchführens der VV muss diese innerhalb von 4 Wochen durchgeführt werden
- Nur Beschluss über den Schrank, bitte auch klar kommunizieren
- Termin im Rahmen einer normalen FSS, z. B: am 8.09 angenommen mit (10/2/0) (Abhalten via dem bekannten Zoom-Raum)
- Dringlichkeit für den neuen Schrank erklären
- TO muss 2 Wochen vorher ausgehangen werden, Sitzung entweder getrennt danach oder diese fällt aus
- Robert muss teilnehmen und hat Zeit
- Abklären, ob der Kittelverkauf durchgeführt werden darf, die Geschäftsführung fragt bei der Hochschule nach

TOP 2: Gespräch mit Herr Patureau

- Gespräch mit Herr Patureau über OC A, wichtig ist, dass er nicht zwei Einsichten gleichzeitig durchführen kann
- Die Frist von 6 Wochen ist ein gutgemeinter Ratschlag, sollte aber trotzdem eingehalten werden, wenn es möglich ist
- Gespräch im Rahmen der Rekapitulierung des ersten Jahres ansprechen
- Eher darauf ansprechen, dass eine zeitnahe Korrektur besser ist, als eine gesammelte Korrektur, um weniger Doktorandenzeit zu verwenden, die Klausuren sind dafür zu weit auseinander; aber die händische Nachbearbeitung als positiven Punkt ansprechen
- Zukünftig eine Erinnerung über die Eintragung der Noten per Mail
- Inhaltliche Probleme ansprechen, bei denen die Schwerpunkte der Vorlesung nicht klar werden; Inhalte der Vorlesung möglicherweise gründlicher erklären und inhaltlich kürzen; besser auf Verständnis der Themen hinarbeiten und auch die Strategien zur Lösung der Inhalte besser darstellen
- Bepunktung der Klausuren verändern, das ist schwierig zu korrigieren und erschwert das Erteilen von Teilpunkten, Umstellen auf das deutsche 100-Punkte-System mindert diese Probleme
- Die Folien der Vorlesungen sollten besser an den Bachelor angepasst werden, diese sind eher im Master/Fachvortrag-Stil gehalten
- Problematik, auch schwächere Studierende mitzunehmen